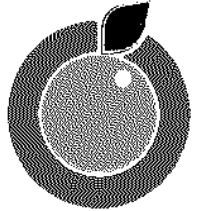


Pflanzenschutz - Warndienst Bodensee

Übergebieliche Pflanzenschutzberatung Obstbau
des Landwirtschaftsamtes Bodenseekreis am KOB-Bavendorf



Obstbau

Nr. 19

Mittwoch, 12.05.2021

Witterung: Die Birnenbestände sind teilweise abgeblüht. Bei Apfel ist das Stadium BBCH 65 - 69 erreicht. Die Niederschläge sollen heute noch anhalten. Am Donnerstag und Freitag soll es trocken bleiben. Ab Samstag ist erneut mit Niederschlägen zu rechnen. Es bleibt weiterhin kühl und unbeständig.

Kernobst

Schorf: Die Niederschläge seit gestern erreichten im Gebiet bisher Werte zwischen 10 und 28 mm. Sie führten zu einem mittleren Ascosporenausstoß. Zurzeit laufen schwere Schorfinfektion auf. Diese sind bisher durch Behandlungen von Montag und gestern abgedeckt. Nur in schorfkritischen Anlagen mit Niederschlagsmengen über 25 mm sollte erwogen werden, heute in die laufende Infektion mit z. B. Curatio (8,0 l/ha/m; Art. 53) eine Behandlung durchzuführen.

Die Ascosporen-Saison neigt sich dem Ende zu. Spätestens morgen ist die Inkubationszeit der bisher schwerwiegendsten Infektion vom 29. April abgelaufen, damit wären Konidien möglich. Der Schorfstatus der Region ist folglich im Moment noch nicht abschätzbar. Es sollte deshalb vor den prognostizierten Niederschlägen eine allgemeine Belagererneuerung eingeplant werden mit z. B. Faban (0,4 l/ha/m; 90 % = 20 m) oder Flint (0,05 kg/ha/m) in Tankmischung mit einem Captan- bzw. Dithianon-haltigen Produkt.

Apfelsägewespe: In den wenigen Problemanlagen sollte, wo noch nicht geschehen, am Freitag eine Behandlung mit Mospilan SG (0,125 kg/ha/m; max. 1x/Saison; Einsatz ohne Netzmittel; TM mit Azol-Fungiziden sind bienengefährlich!) erfolgen.

Rotbrauner Fruchtstecher: In den wenigen Problemanlagen sollte, wo noch nicht geschehen, am Freitag eine Behandlung mit Mospilan SG (0,125 kg/ha/m; max. 1x/Saison; Einsatz ohne Netzmittel; TM mit Azol-Fungiziden sind bienengefährlich!) erfolgen.

Steinobst

Blattkrankheiten Kirsche/Zwetschen: Bei Lieferung an den LEH sind die Vorgaben der Märkte zu beachten. Hier Einsatz von Systhane 20 EW (0,225 l/ha/m; max. 2x/Saison; Einsatz bis max. 45 Tage VE). Bei Selbstvermarktung auch Einsatz von z. B. einem Captan-haltigen Produkt. In Sauerkirschflächen mit Bitterfäule-Problemen jetzt ebenfalls Einsatz eines Captan-haltigen Produktes. In Zwetschen kann Malvin WG (0,6 kg/ha/m; max. 2x/Saison; WZ=21 Tage; genehmigt nach §22.2 bis 31.07.21) eingesetzt werden.

Übergebieliche Pflanzenschutzberatung Obstbau/ Pflanzenschutzdienst des LRA Bodenseekreis

Tel.: 0751-7903-305 /-306; Mobil 0175-723 10 06 (Herr Trautmann); Fax 0751-7903-309, Warndiensttelefon: 01805-197 197 37 (Festnetzpreis 0,14 €/min; Mobilfunkpreise max. 0,42 €/min). Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung; insbesondere sind die Anwendungsbestimmungen zu beachten. Haftungsausschluss: Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand der Verfasser. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate oder Verfahren ergeben könnten, wird nicht übernommen.